

Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle

III/23/235/1

235-1 Schr

Vorlagen-Nummer

1700/2014

Freigabedatum

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Einbeziehung einer Planstraße in Köln-Kalk in Gummersbacher Straße

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	18.09.2014

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, die Planstraße, die von der Gummersbacher Straße nach Süden abgeht und nach etwa 100 Metern in einem Wendehammer endet, in die Bezeichnung

Gummersbacher Straße

einzubeziehen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Bei der zu benennenden Planstraße handelt es sich um eine kurze Stichstraße, die der inneren Erschließung dienen soll. Da hier nur wenige Hauseingänge zu erwarten sind, ist entsprechend den Richtlinien des Rates für die Neu- und Umbenennung von Straßen und Plätzen die Anzahl der Straßennamen so gering wie möglich zu halten und somit die Einbeziehung einer Neubenennung vorzuziehen.

Der Verlauf der Planstraße erfolgt in Umsetzung des Bebauungsplanes Nr. 69450/10 – Deutzer Feld. Von Seiten des Bauverwaltungsamtes bestehen hinsichtlich der Hausnummerierung keine Bedenken gegen die Einbeziehung.

Anlage: Plan